

Im Einklang: Allgemeinbildung und Musik

# Die Schulausbildung mit der besonderen Note

landes  
MUSIK  
gymnasium  
rheinland - pfalz



# Auftakt!

## Vorteile im Überblick

- **Allgemeinbildendes Abitur** –  
*befähigt zum Studium an allen Hochschulen  
und Universitäten.*
- **Musik als Lehrmeisterin** –  
*fördert Gemeinsinn und kulturelles Verständnis.  
Erziehung durch und zur Musik.*
- **Talentförderung** und große Entfaltungsmöglichkeiten  
für begabte Kinder.
- **Hochrangige vokale und instrumentale Ensembles** –  
*durch das gemeinsame Spiel lernen Kinder besser.*

»Das Grundverständnis unserer Arbeit am Landesmusikgymnasium beruht auf der gleichberechtigten Verbindung von musikalischer Förderung (Vorbereitung auf Musikstudium/Musikberuf) mit gymnasialer Bildung (Befähigung zum Hochschulstudium).«

*Aus den »Musikrichtlinien« des Landesmusikgymnasiums*

# Landesmusikgymnasium Rheinland-Pfalz: Wo Lernfreude viele Saiten hat

Liebe Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

das Landesmusikgymnasium Rheinland-Pfalz, inzwischen weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt, möchte musikalisch begabten und besonders interessierten Schülerinnen und Schülern neben der allgemeinen Hochschulreife eine fachlich exzellente musikalische Ausbildung vermitteln.

Alljährlich qualifizieren sich mehr als 100 Schülerinnen und Schüler des Landesmusikgymnasiums für den Landeswettbewerb »Jugend musiziert« und werden nicht nur dort, sondern auch auf Bundesebene in großer Anzahl mit Preisen ausgezeichnet. Zahlreiche Ensembles erreichen regelmäßig Bestplatzierungen bei nationalen und internationalen Wettbewerben.

Die Erfolgsbilanz nach fast zwanzig Jahren des Bestehens als Landesmusikgymnasium beruht auf dem engagierten und umsichtigen Zusammenwirken aller Lehrkräfte dieser Schule, die stets aufs Neue bestrebt sind, die Anliegen von



**Doris Ahnen**  
**Ministerin für Bildung, Wissenschaft,  
Jugend und Kultur Rheinland-Pfalz**

gymnasialem Bildungsgang und musikalischer Ausbildung miteinander in Einklang zu bringen, und nicht zuletzt auf dem jahrgangübergreifenden Zusammenhalt zwischen Schülerinnen und Schülern, der geradezu ein Markenzeichen dieser Schule ist.

Ich wünsche der gesamten Schulgemeinschaft weiterhin viel Erfolg.

A stylized, handwritten signature in black ink that reads 'Ahnen'.

Doris Ahnen

# Förderung des Einzelnen, Lernen im Ensemble: Herzlich willkommen in unserer Schule

*\* Im Folgenden wird der Einfachheit halber nur noch die männliche Form »Schüler« verwendet, womit aber selbstverständlich stets auch die Schülerinnen angesprochen sind.*

*Dasselbe gilt für die Formulierung »Lehrer«, womit auch die Lehrerinnen gemeint sind.*

*[Die Redaktion]*

## **Resonanz ist wichtig:**

*Die Lern- und Lehratmosphäre bleibt nur lebendig, wenn sich alle daran beteiligen, unsere Schule jeden Tag ein Stück voranzubringen.*

## **Ihre/Eure Beiträge und Meinungen sind erwünscht:**

*Die Schulleitung freut sich über Feedback – persönlich oder an [resonanz@musikgymnasium.de](mailto:resonanz@musikgymnasium.de)*

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler\*,

das Landesmusikgymnasium ist eine in vielerlei Hinsicht einzigartige Schule. Überschaubarkeit, familiäre Atmosphäre, in der »jeder jeden kennt«, und die Musik als verbindendes Element geben unserer Schule ein besonderes Flair, das jeder schätzt, der sie kennengelernt hat.

Wir sind eine lebendige Schule mit vielfältigen Aktivitäten und legen großen Wert darauf, dass unsere Schüler sowohl musikalisch optimal gefördert werden und sich vielseitig entfalten können als auch parallel dazu eine solide gymnasiale Ausbildung erhalten, die sie zu einem Hochschulstudium befähigt.

Dazu tragen in jüngster Zeit zwei wesentliche Errungenschaften unserer Schule bei: Zum einen das 2009 neu eingeweihte Musikgebäude mit ausgezeichneten Lehr- und Lernbedingungen und zum anderen die Teilnahme unserer Schule an dem Förderprogramm »Medienkompetenz«, welches einen Unterricht mit modernsten technischen Mitteln ermöglicht.



**Schulleiter OSSt Richard Moser**

Im Rahmen einer Broschüre lassen sich die zahlreichen Facetten unserer Schule vielfach nur andeuten. Wir hoffen aber, damit Ihr/Euer Interesse geweckt zu haben und freuen uns auf Ihre/Eure Ideen und rege Beteiligung am Schulleben.

Mit besten Grüßen

Richard Moser

# Aller Anfang ist leicht: Der Übergang von der Grundschule ins Gymnasium

Der Übergang von der Grundschule ins Gymnasium ist ein großer Schritt im Leben eines jeden Kindes. Wir möchten den Beginn dieses Lebensabschnitts so angenehm wie möglich gestalten:

## Patensystem

Die 10. Klassen übernehmen am Schuljahresanfang die Patenschaft für die neuen Fünftklässler. Jedes Kind hat einen älteren Ansprechpartner, den es zu allen schulischen und persönlichen Belangen befragen kann. Wo ist das Kaminzimmer? Wo bekomme ich einen Schülerausweis? Wie bezahle ich das Mittagessen in der Kantine? – Die Großen helfen den Kleinen.

## Begrüßungsfest

Auf dem Begrüßungsfest lernen sich die Kinder, Schüler und Eltern schneller kennen. Natürlich feiern auch die Paten und die Fachlehrer mit. Außerhalb des Klassenzimmers in lockerer Atmosphäre trifft man Gleichgesinnte und schließt schnell Freundschaft.

## Sozialkompetenztraining

Neue Umgebung, neue Mitschüler: In der Mittelstufe ändert sich vieles und jedes Kind muss seinen Platz neu finden. Am Anfang des 6. Schuljahres steht deshalb eine erlebnispädagogische Klassenfahrt auf dem Programm.

Zusammen mit externen Trainern und Lehrern des Landesmusikgymnasiums werden der Umgang mit Konflikten trainiert und Maßnahmen zur Klassen-Integration ergriffen.







# Was uns wichtig ist: Musik als Lernweg und -ziel

Mit Musik geht alles leichter, auch die vielen anderen Fächer, die am Landesmusikgymnasium bis zur Allgemeinen Hochschulreife vermittelt werden.

## Einstimmung auf die Allgemeine Hochschulreife: Mit Musik

Wir streben in der musikalischen Ausbildung der Schüler ein künstlerisch hohes Niveau an. Es geht nicht nur darum, das Musikinstrument oder die eigene Stimme zu beherrschen. Natürlich möchten wir unsere musikalischen Schüler für die Aufnahmeprüfungen der Musikhochschulen vorbereiten – unsere Auffassung vom Besonderen eines »Musikgymnasiums« geht jedoch weit darüber hinaus. Musik und Musikalität sind für uns nicht nur Lern-

ziele, sondern auch didaktische Hilfsmittel. Wenn man sich auf die Welt der Musik einlässt, kann man so vieles für die eigene Entwicklung – und auch für den Lernprozess und die Selbsterfahrung – mitnehmen: Mit geschultem Ohr erschließt sich z. B. die Melodie einer Fremdsprache oder die Metrik eines Gedichts viel leichter. Musik ist eine wichtige »Methode«, die auch in Fächern des sprachlichen und naturwissenschaftlichen Bereichs erfolgreich angewandt werden kann.

## Wann ist das Landesmusikgymnasium eine gute Wahl für mein Kind?

- Wenn Ihr Kind musikalisch begabt und sehr interessiert ist, denn jedes Kind lernt hier ein Instrument und singt im Chor oder spielt im Ensemble.
- Wenn es belastbar ist: Viele Kurse und Konzerte finden nachmittags, abends oder am Wochenende statt.
- Wenn es Freude daran hat, gemeinsam mit anderen zu musizieren.

## Zugangsvoraussetzung ist ein musikalischer Eignungstest.



Jedes Kind lernt bei uns ein Musikinstrument. Wir betrachten das Instrument als einen weiteren Lehrer fürs Leben: Disziplin, der Umgang mit Höhen und Tiefen, das Zusammenspiel im Ensemble: Musik machen bildet – in jeder Hinsicht.

### **Übung macht den Meister:**

Hauptfach Musik (4 Wochenstunden in Klasse 5–10)

Pflichtleistungsfach Musik (5 Wochenstunden)

1 Stunde pro Woche instrumentaler Einzelunterricht

2 Mal jährlich benotete Vorspiele

Abitur-Vorspiel

Ensemble-Pflicht (1–2 Wochenstunden)

Musiktage

Intensivproben-Phasen

Workshops

Meisterkurse

Konzerte (aktiv und passiv)

Konzertreisen

Teilnahme an Wettbewerben



### **Schüler bei einer Jamsession**

#### **Nur zusammen kling't's gut**

Gerne weisen wir auf den sozialen Aspekt von Musik hin. Wer schon einmal im Ensemble musiziert hat, kennt das spezielle Gemeinschaftsgefühl. Groß hilft Klein, man hört (und schaut) auch auf den anderen, da nur das harmonische Zusammenspiel das gewünschte Ergebnis bringt. Aber Solo-Einsätze und die Bühnenpräsenz des Einzelnen werden ebenfalls geschult.

Und jeder Schüler trägt seinen Teil dazu bei. Die »persönliche Note« als Gewinn zu erkennen und sie als Teil des Ganzen zu schätzen, ist eine großartige Erfahrung für die Schüler des Landesmusikgymnasiums.



### **Ein Mitglied der Big Band beim Üben**

#### **Seiteneinstieg**

Jugendliche, die ein Instrument spielen, können auch später (Klasse 7–11) von anderen Schulen auf das Landesmusikgymnasium wechseln. Für den Seiteneinstieg muss ein Aufnahmetest bestanden werden.



## »Musik und Bewegung«

Ohne Benotung, aber zu Noten bewegen! Das einstündige Fach »Musik und Bewegung (MuB)« in der Klasse 5 ist ein weiteres Beispiel für unsere interdisziplinäre Auffassung von Musik. Ein Sportlehrer mit Rhythmikqualifikation und der jeweilige Musiklehrer der Klassen 5 unterrichten ein Jahr lang gemeinsam. Es geht darum, die Grundprinzipien der Musik wie z. B. Metrum, Takt, Rhythmus, Dynamik, Raum und Gestaltung möglichst ganzheitlich und mit allen Sinnen zu erschließen. Hier ist der ganze Mensch gefragt: von Kopf bis Fuß, mit Hand und Fuß!



## »Musizieren bewegt«

Für alle Schüler des Landesmusikgymnasiums, die ihre Musikbegeisterung eventuell später mal in pädagogischen und therapeutischen Berufen weitergeben möchten, besteht die Möglichkeit, in verschiedenen sozialen Projekten mitzuwirken und Erfahrung zu sammeln.



**Ein soziales Projekt mit der Bergartenschule Siershahn**



**Singen für einen guten Zweck**

**Akustisch optimierte Räume  
im Musikgymnasium**

*Tonstudio*

*Atrium für Aufführungen*

*Kaminzimmer für Kammermusik*

*Computerraum für Musiktheorie  
und Gehörbildung*

*Rhythmikraum*

*Übungsräume*



**Das Sinfonieorchester bei  
der Uraufführung des  
eurythmisch-sinfonischen  
Tanztheaterstücks »Waitaha«  
in Dornach (Schweiz)**

# Gute Noten! Musik schult: Musikunterricht und musikalische Aktivitäten



**Tanz- und Bewegungserziehung: Probe in Helsinki**

## Reisen bildet. Nicht nur das Gehör und die Stimme.

Andere Länder, andere Lieder. Auf den Konzertreisen und in unseren Gastfamilien im Ausland lernen unsere Ensembles andere Kulturen, fremde Sprachen, neue Literatur und neue Methoden kennen. Die Schüler stellen sich mit ihren eigenen Aufführungen und Konzerten dem internationalen Publikum und erhalten so grundlegende Bühnenerfahrungen. Die jüngsten Konzertreisen führten nach China, Bolivien, Frankreich, Belgien und Finnland.



**Cantomano auf Tour**

Wir haben gute Kontakte zu Musikern in vielen Ländern und organisieren regelmäßig Konzertreisen. Die Teilnahme an diesen Reisen legen wir den Schülern ans Herz, da sie sehr lehrreich und prägend sind.

## Übung mit dem Meister: Musiktage Montabaur und andere »Meisterkurse«

Übung macht den Meister. Neue – für die eigene musikalische Entwicklung unverzichtbare – Impulse bekommt man, indem man auch mal mit anderen Lehrmeistern arbeitet. Durch unsere guten Verbindungen zu Musikakademien und Hochschulen im In- und Ausland profitieren die Schüler bei der Vorbereitung auf Wettbewerbe und Prüfungen.

Zusammen mit Professoren der Hochschule Frankfurt, dem Landesmusikrat in Hessen und Rheinland-Pfalz wird im Rahmen dieser Seminare intensiv geübt und bereits die Vorspielsituation simuliert:

- Landesmusikakademie Engers
- Musiktage Koblenz
- Musiktage Montabaur

Die Professoren nutzen diese Gelegenheiten, um talentierte Jungmusiker kennen zu lernen – und die Schüler können sich ein Bild von einer späteren künstlerischen Ausbildung machen.

## **Intensives Üben für den Bundeswettbewerb »Jugend musiziert« während der Musiktage Montabaur mit Prof. Rainer Römer (Frankfurt)**



## **Einige Ensembles der Schule:**

*Vororchester*  
*Sinfonie-Orchester*  
*Kammerphilharmonie*  
*Sinfonisches Blasorchester*  
*Kammernusikensembles*  
*Big Band*  
*Jazz-Combo*  
*Gitarrenorchester*  
*Chöre*

*Meisterkurse mit nationalen und internationalen Dozenten sowie »Workshops« in der Schulzeit und während der Ferien sind ein besonderes Erlebnis.*

# Alle Lerninhalte für die Allgemeine Hochschulreife: Die gesamte Klaviatur der Allgemeinbildung

*Die Musik gibt bei uns oft  
den Ton an, aber immer im  
Einklang mit dem Lehrplan  
einer allgemeinbildenden  
Schule.*

## **Arbeitsgemeinschaften**

»Lift-Kurs« für Seiteneinsteiger

Schülerzeitung

Homepage

Theater

Literatur (Latein)

DELFL

Schreibtraining Englisch

Gesellschaftskreis

Technik

Astronomie

Foto

Pflanzen

## **Beste Voraussetzungen**

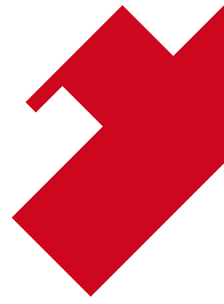
Unser Schulgebäude hat eine sehr gute Aufteilung und Ausstattung, um Lerninhalte optimal vermitteln zu können.

Musik spielt die Hauptrolle – aber eingebettet in den Lehrplan eines allgemeinbildenden Gymnasiums. So ist gewährleistet, dass die Schüler jederzeit auf ein anderes Gymnasium wechseln können. In der Sekundarstufe I wird das Hauptfach Musik fast durchgängig mit vier Wochenstunden unterrichtet. Um dem Musikunterricht diese Stundenanzahl einräumen zu können, wird an der Stundentafel der übrigen Fächer moderat und gerecht gekürzt.

In der Oberstufe ist dann Musik fünfstündiges obligatorisches Leistungsfach und mit zwei weiteren Fächern (Deutsch, Mathematik, Naturwissenschaften, Fremdsprachen, Geschichte) kombinierbar entsprechend den Landesregelungen für die gymnasiale Oberstufe.







**Leistungsfachkombinationen in der Oberstufe**

- Musik – Deutsch – Mathematik
- Musik – Deutsch – Naturwissenschaft\*
- Musik – Mathematik – Fremdsprache\*\*
- Musik – Naturwissenschaft – Fremdsprache
- Musik – Geschichte – Fremdsprache
- Musik – Geschichte – Mathematik
- Musik – Geschichte – Naturwissenschaft

**Musik plus Gymnasium:**

*Musik als Haupt- bzw. Leistungsfach (Oberstufe)*

*Viele Leistungsfach-Kombinationen wählbar*

*Englisch für alle ab Klasse 5*

*2. Fremdsprache: Latein oder Französisch*

*Medienschule*

*\* Biologie, Chemie, Physik*

*\*\* Englisch, Französisch, Latein*

## **Fremdsprachen**

Englisch

Französisch oder Latein

Austauschprogramm mit  
unserer Partnerschule  
in Helsinki

Vorbereitung auf englische  
und französische Sprach-  
prüfungen (z. B. Cambridge  
Certificate oder  
Diplôme d'Etudes en langue  
française, kurz DELF)



**Maison de France in Mainz: Das zwölfte Schuljahr bei der Vorbereitung auf die Sprachprüfung**

### **Sprachen lernen**

Am Landesmusikgymnasium wird nach dem Fächerkanon des neu-sprachlichen Gymnasiums unterrichtet. In Klasse 5 beginnt der Fremdsprachenunterricht mit Englisch; ab Klasse 6 kann zwischen Französisch und Latein gewählt werden. Eine dritte Fremdsprache oder ein anderes Wahlpflichtfach können nicht angeboten werden.

### **Land & Leute als Lehrer**

Die Fremdsprachenlehrer helfen auf Wunsch auch dabei, einen individuellen Austausch mit Gastfamilien in Großbritannien, Frankreich, Kanada und den USA zu organisieren.

Darüber hinaus stehen Kursfahrten in mehrere europäische Länder auf dem Programm, die Einblicke in Sprache und Kultur erlauben und das Gemeinschaftsgefühl stärken.

Es werden aber auch oft Muttersprachler wie unsere Assistenten für Englisch oder auch Austauschschüler in den Unterricht geholt. Zudem lädt die Fachschaft Französisch z. B. regelmäßig das »France Mobil« ins Landesmusikgymnasium ein. Einen Tag lang geben Mitarbeiter der *Maison de France* (Mainz) Einblicke in die Alltagskultur unserer westlichen Nachbarn ... »naturellement tout en français«.





## **Nicht für die Schule, sondern für das Leben lernen**

»*Non scholae, sed vitae discimus*«. Ein Hauptanliegen des Landesmusikgymnasiums ist es, auf Musik- und musikwissenschaftliche Studiengänge vorzubereiten. Aber das hier abgelegte Abitur ist auch die Eintrittskarte für andere (akademische) Ausbildungen.

## **Medienkompetenz**

Der intelligente Umgang mit elektronischen Medien ist der Schlüssel zu unserer Informationsgesellschaft. Unser modern ausgestatteter Computerraum, der Laptopwagen in Klassensatzstärke, Beamer, interaktive Whiteboards, Moodle und die Bibliothek bergen die Hard- und Software. Innerhalb des

### **Ausstattung der Schulgebäude**

Modernes Musikgebäude

Gymnasialgebäude

Schwimmbad

Kunst- und Werkraum  
mit Brennofen

Fotolabor:

Analoge und digitale Kameras,  
Entwicklungsgeräte,  
Hard- und Software für die  
elektronische Bildbearbeitung

Offen gestalteter Schulhof:  
Gurtwippe, Baummikado

Schüleraufenthalts-  
und Arbeitsraum

Bibliothek

Kiosk

Kantine mit eigener Küche

Internat



### **Der neue Musiktrakt mit schallgeschützten Unterrichtsräumen**

Jeder Schüler hat besondere Talente und Neigungen, zu deren Entdeckung und Ausbau wir gezielt einladen. Regelmäßige Besuche der Agentur für Arbeit, Vorträge externer Referenten und die Möglichkeit zu Berufspraktika unterstützen die Schüler dabei, ihren persönlichen Weg in den Beruf zu finden.

täglichen Unterrichts, aber auch in speziellen Medienprojekten vermitteln wir das entsprechende *Know How*, um diese (neuen) Medien kritisch und effizient zu nutzen. Wir erziehen zum selbstständigen Arbeiten mit Medien. So müssen ausgewählte Projekte von den Schülern eigenständig multimedial aufbereitet werden.





### Schule und Gesellschaft

Auch außerhalb der Klassenräume gibt es viel zu lernen. Aus diesem Grund organisieren wir regelmäßig Exkursionen in Museen und politische Institutionen sowie zu Konzerten und Theateraufführungen. Die Schüler nehmen an natur- und geisteswissenschaftlichen Wettbewerben teil, z. B. Jugend forscht, Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten.

Im Intensivseminar »Pol&IS« und bei Besuchen des Verteidigungsministeriums beschäftigen sich die Schüler mit Fragen der Politik und internationalen Sicherheit.

Das Landesmusikgymnasium fördert das Denken in Zusammenhängen und die aktive Gestaltung und Mitbestimmung durch die Organe der Schülervertretung (SV) und auch des Elternbeirats, des Internatsbeirats und des Fördervereins (VEFF).

*Den Einzelnen fördern –  
das Ensemble stark machen*



# Pädagogisches Zusatzangebot an vier Nachmittagen: Lernen und Spaß in der Ganztagschule

## **Beispiele für GTS-Projekte:**

*Rettungsschwimmen  
(Ausbildung analog zur DLRG)*

*Indoor-Klettern (Exkursion zum  
Candi-Turm in Neuwied)*

*Nähprojekt  
»Brush up your dress«*



### **Kosten:**

*Gratis (außer Bastelmaterial und  
Eintrittspreise etc.)*

### **Betreuung:**

*Lehrer des Musikgymnasiums  
und angestellte Fachkräfte*

Den Klassen 5 bis 10 steht ein kostenloses, freiwilliges Nachmittagsangebot offen. An vier Wochentagen isst man nach dem Vormittagsunterricht gemeinsam im Internat zu Mittag und nutzt bis 15.50 Uhr das breit gefächerte pädagogische Zusatzangebot:

- Hausaufgabenbetreuung (Vermittlung von Lern- und Arbeitstechniken, um Eigenständigkeit einzuüben)
- Unterrichtsbezogene Ergänzungen (z. B. Versuchsanordnungen »Physik praktisch«)
- Themenbezogene Projekte (z. B. Kochen und Backen)
- Förderung (z. B. Einsteigerkurse in Fremdsprachen)
- Einzelbetreuung (in begrenztem Umfang)
- Sport und Freizeit (z. B. Klettern, Tanzen, Bildhauerei, Schauspiel)



## **Ideen erwünscht**

Die Schüler sind eingeladen, selbst Vorschläge für die Nachmittagsprojekte einzubringen. Die aktuellen Projekte kann man jeweils auf der Website nachlesen.

Längere Zeiteinheiten zwischen 50 und 90 Minuten lassen jedem Schüler sein eigenes Tempo ohne Leistungsdruck und Noten. Unser Anreiz sind die Freude am Lernen – aber auch einige öffentlich anerkannte Zertifikate bei speziellen Projekten.

# Wir fördern Klasse(n)



Bläser Quintett



Latin Band



aFilia



Sinfonieorchester



Jazz Combo



cantomano



VEFF ... unser Förderverein

## Unsere Zuschüsse:

- Studienfahrten
- Klassenfahrten
- Freiw. Soziales Jahr
- Korrepetitoren
- Schuljahrbuch
- Instrumentenkauf
- Techn. Ausstattung
- Schulhofgestaltung

## Unsere Ziele:

- Mehr Miteinander
  - Mehr Mitglieder
  - Mehr Erfolg
  - Mehr Möglichkeiten
- ...und alles, was dem Schülererfolg dient.



### SIE WOLLEN UNS UNTERSTÜTZEN ?

.....so geht 's :

Wenn Sie als Freund und Gönner unserer Schule oder gezielt für ein Ensemble etwas Gutes tun wollen, schicken Sie bitte einfach einen für Sie angemessenen Betrag auf das Konto des VEFF (Verein der Ehemaligen, Freunde und Förderer des Landesmusikgymnasiums) bei der Naspa : BLZ 510 500 15 - Konto: 803 126 860.

Vielen Dank vorab im Namen des VEFF-Vorstandes.

... schon Mitglied im VEFF, unserem Förderverein?

Beitrittserklärungen unter [www.musikgymnasium.de](http://www.musikgymnasium.de)

Verein der Ehemaligen, Freunde und Förderer des Landesmusikgymnasiums Montabaur e.V.

### **Internat**

Kostenbeteiligung: Euro 270,-/  
Monat pro Schüler

5 Tage-Internat (am Wochen-  
ende geschlossen)

90 Belegplätze

4 Erzieher und 1 Sozialarbeiter

Multifunktionale  
Aufenthaltsräume

Fernseher und Computer  
auf jeder Etage

Teeküchen im Wohnbereich

Eigene Großküche

Freizeitmöglichkeiten auf dem  
Gelände (Sport, Spiel, Werken)



**»Groß hilft Klein. Jeder ist für jeden da. Am Freitag geht's nach Hause – nach dem allwöchentlichen Abschiedsritual«. Internatsschüler und ihr Alltag.**



*»Es wird gelacht,  
getröstet, gestritten und  
wieder vertragen.«*

## **Familie für 5 Tage: Das Internat für auswärtige Schüler**

Das Landesmusikgymnasium wird auch von Schülern aus weiter entfernten Städten und Gemeinden besucht. Ihnen steht an Wochentagen das Internat zur Verfügung. Wir legen Wert auf einen strukturierten Ablauf, damit jeder Einzelne seine Schutz- und Ruhezone

bekommt. Die Stillephase des Silentiums kann zur Erholung oder als Lernzeit genutzt werden. Zum Üben sind feste Zeiten vorgesehen.

Am Mittagessen im Internat können auch externe Schüler teilnehmen.





# Musikgymnasium von A bis Z: Glossar



- **Anmeldefrist:** 1. Februarwoche.
- **Bildungsziel:** Allgemeine Hochschulreife (Abitur) und Vorbereitung auf die Aufnahmeprüfung an einer Musikhochschule.
- **Durchlässigkeit:** Ein Wechsel auf ein anderes Gymnasium ist jederzeit möglich.
- **Ganztagschule:** Die Schule bietet zusätzliche Betreuung und Förderung im Rahmen einer »Ganztagschule in Angebotsform«. Die Teilnahme ist freiwillig.
- **Instrumente:** Mit der Aufnahme in die Klasse 5 ist jeder Schüler verpflichtet, ein Instrument zu erlernen (Instrumente können je nach Möglichkeit des Gymnasiums gegen einen Unkostenbeitrag ausgeliehen werden).  
Der Instrumentalunterricht für das erste Instrument wird im Rahmen der personellen Möglichkeiten der Schule kostenlos erteilt. Im Laufe der Schulzeit kann ein zweites Instrument privat erlernt werden.
- **Internat:** Der Schule ist ein Internat angegliedert (Euro 270,- monatlich).  
Auch externe Schüler können dort am Mittagessen teilnehmen (Euro 2,80). Das Internat schließt am Freitag um 13.00 Uhr.
- **Musikprofil:** Hauptfach Musik, 4 Wochenstunden in der Sek. I, Pflicht-LK, 5 Wochenstunden in der Sek. II, Instrumentaler Einzelunterricht, 1 Wochenstunde, Benotete Vorspiele, 2x jährlich, Abiturvorspiel, Ensemblepflicht 1–2 Wochenstunden, Musiktage und Intensivprobenphasen, Workshops/Meisterkurse/Teilnahme an Wettbewerben, Konzerte (aktiv/passiv)/Konzertreisen.



- **Partnerschulen:** Sibelius-Musikgymnasium Helsinki, Musikfachschule Fouzhou/China.
- **Seiteneinstieg:** Ein Seiteneinstieg von anderen Schulen ist möglich. Voraussetzung dafür sind Kenntnisse im Spiel eines Orchesterinstruments oder: Akkordeon, Blockflöte, Gesang, Gitarre, Klavier. Die musikalische Begabung wird in einem Aufnahmetest ermittelt.
- **Sprachenfolge:** Englisch ab Klasse 5  
Wahlmöglichkeit zwischen Französisch und Latein ab Klasse 6.
- **Zugangsvoraussetzungen:** Eignung für das Gymnasium.  
Nachweis musikalischer Begabung durch einen Eignungstest am Landesmusikgymnasium.

### **Impressum:**

Herausgeber: Landesmusikgymnasium Montabaur  
Stand: 11/2010

Verantwortlich für den Inhalt und Redaktion:  
AG »Schulbroschüre«: Dr. Franz-Peter Opelt, Ilona Pabst,  
Gitta-Josephine Peda, Heidi Schalla

Projektkoordination: Ilona Pabst

Konzeption/Texte: Nicole Mössmer (nic@commu-nic.de)  
Satz & Gestaltung: Davide De Leo (www.thecore-design.de)  
Druck: Prinzmanufaktur (www.prinzmanufaktur.de)

Fotos: Mathias H. Frey, Alexander Fritzen, Johannes Müller,  
Harald Normann, Jonathan Ott, Ilona Pabst, Gitta-Josephine Peda,  
Schularchiv, iStock, PhotoDisc



Landesmusikgymnasium Rheinland-Pfalz

Humboldtstraße 6

56410 Montabaur

Telefon: (0 26 02) 13 49 80

Fax: (0 26 02) 13 49 81 11

info@musikgymnasium.de

www.musikgymnasium.de

